

Gottes Geschichte

1. Gott möchte dir ein erfülltes Leben schenken

(Daumen: Das Wichtigste)



- Gott interessiert sich für dich! In seinen Augen bist du wertvoll.
- Er möchte dir ein Geschenk machen. Die Frage ist: Was machst du damit?

2. Problem: Wir tun nicht das, was Gott möchte

(Zeigefinger: Wir zeigen auf die Fehler der anderen, aber das Problem liegt bei uns)



- Es gibt dabei allerdings ein großes Problem: Sünde.
- *Was ist Sünde?* Stehlen, Lügen, Töten... (gegen die Zehn Gebote verstoßen) ist Sünde.
- Aber Gottes Standard ist sogar noch höher:
 - Schlecht über jemanden denken ist Sünde.
 - Wenn du etwas Gutes weißt, aber es nicht tust, dann ist es Sünde.
 - Ursprung von aller Sünde: Zu glauben, es besser zu wissen als Gott, ihn zu ignorieren und seine Liebe in Frage zu stellen.
- Gott wünscht sich, dass wir vollkommen sind. Aber unsere Sünde trennt uns von Gott und macht uns innerlich kaputt und geistlich tot.
- Gott wird uns entsprechend unserer Sünde richten, denn Gerechtigkeit bedeutet, dass unser Handeln Konsequenzen hat.

3. Gottes Lösung: Jesus Christus hat die Strafe für unsere Sünde auf sich genommen

(Mittelfinger ist am längsten: Symbol für das Kreuz, an dem Jesus starb)



- Wie passt das zusammen? Wie kann Gott voller Liebe sein und gleichzeitig der Richter, der Sünde bestraft?
- Gottes besondere Lösung: Sein Sohn Jesus Christus.
 - Er kam in diese Welt, lebte ein vollkommenes Leben und hat viele Menschen geheilt.
 - Seine Feinde nahmen ihn gefangen, misshandelten ihn und töteten ihn am Kreuz.
 - Aber drei Tage später ist er wieder auferstanden!
 - Er hat die Strafe auf sich genommen, sodass wir Vergebung haben können!
- *Geschichte zur Verdeutlichung: Die zwei Zwillinge (siehe Rückseite)*

4. Gott möchte eine Beziehung mit uns

(Ringfinger: Beziehung mit Gott)



- Gott möchte uns das Geschenk des ewigen Lebens und einer Beziehung mit ihm geben - wir müssen es annehmen.
- Wie? Indem du dein Vertrauen auf Gott setzt und dich entscheidest, sein Angebot anzunehmen.
- Aber vorher nachdenken: Die Entscheidung hat Konsequenzen. Du entscheidest dich dafür, dein altes Leben hinter dir zu lassen und ab jetzt so zu leben, wie Gott es möchte.
- Es ist vergleichbar mit dem "Ja"-Sagen bei der Hochzeit: Wenn du "Ja" sagst, dann sagt Gott auch "Ja" zu dir. Er möchte persönlich mit dir reden, für dich sorgen und mit dir leben!

5. Der Heilige Geist wird dich unterstützen

(Kleiner Finger: Wachstum ist möglich)



- Gott hat noch viel mehr für dich! Es ist wunderbar, ihn kennenzulernen und seine guten Pläne für dich zu erleben.
- Aus unserer eigenen Kraft scheitern wir jedoch immer wieder.
- Der Heilige Geist ist wie „Gottes Kraft“ für dich. Er zeigt dir, was du tun sollst, arbeitet an deinen Schwachstellen und hilft dir, ein besserer Mensch zu werden.
- Andere Menschen mit dem Heiligen Geist können dich unterstützen und trainieren, damit du Gott besser verstehst und tust, was er möchte.

Die zwei Zwillinge

Es waren einmal zwei eineiige Zwillinge. Einer von beiden kommt als Jugendlicher auf die falsche Bahn, macht kriminelle Sachen, hat keinen Kontakt zur Familie mehr. Schließlich wird er zum Mörder: Bei einem Überfall erschießt er einen, der sich ihm in den Weg stellt. Vor dem Gericht sieht er zum ersten Mal seit Jahrzehnten seinen Bruder wieder: Er ist der Richter! Er freut sich erst einmal: „Er ist mein Bruder, er hat mich doch lieb! Er wird mich hier rausholen.“

Es ist ein Land, in dem es die Todesstrafe gibt. Schließlich verkündigt der Richter (der Bruder) die Strafe: Todesstrafe! Der Zwilling ist wütend: „Warum das denn?! Das ist doch nicht liebevoll.“ Aber um der Gerechtigkeit willen muss sich der Richter an die Gesetze halten.

Der verurteilte Zwilling wartet nachts in der Todeszelle. Plötzlich, mitten in der Nacht, öffnet sich die Tür: Sein Zwillingenbruder! Zuerst ist er sauer: „Warum hast du mich zum Tod verurteilt?!“ „Ich kann nicht anders, ich bin gerecht. Aber jetzt hab ich einen Vorschlag für dich: Wir sehen beide gleich aus. Lass uns die Kleider tauschen, ich bleibe hier und du gehst.“ „Okay, super!“ Der Zwilling geht aus dem Gefängnis und feiert die ganze Nacht, weil er so begeistert ist. Irgendwann morgens denkt er: Moment, um 9 Uhr sollte doch die Erschießung sein. Er geht an die Gefängnismauer und hört plötzlich einen Schuss! Da realisiert er, dass sein Bruder tatsächlich seine Strafe bekommen hat! Er ist ganz verzweifelt, geht zu seinem Haus und findet dort einen Brief von seinem Bruder:

„Du bist jetzt frei. Ich habe die Strafe für dich gezahlt. Ich möchte, dass du ab jetzt mein Leben lebst, ehrlich bist und dich daran erinnerst, was ich für dich getan habe.“

Gebets-Leitfaden, um Gottes Angebot anzunehmen

- Gott ich danke dir, dass ich mit dir reden kann. Ich habe verstanden, dass ich nicht so lebe, wie du es möchtest. Das tut mir leid. Bitte vergib mir.
- Jesus, ich danke dir, dass du eine Lösung für mich hast und für mich gestorben bist. Ich nehme dich als Retter und Herrn an.
- Ich bin bereit, mein Leben zu ändern und mich von allem zu trennen, was dir nicht gefällt. Ich freue mich darauf, dich kennenzulernen und möchte nach deinen Vorstellungen leben.
- Heiliger Geist, bitte hilf mir dabei. Reinige du mich und fülle du mich.

Meine Antwort auf Gottes Angebot

Gott hat seinen Teil bereits getan. Jetzt bist du dran...

Habe ich sein Angebot angenommen?

Ja Nein

Bin ich mir sicher, dass ich ewiges Leben habe?

Ja Nein

Bin ich von Sünde und falschen Wegen umgekehrt?

Ja Nein

Bin ich mir sicher, dass ich den Heiligen Geist empfangen habe?

Ja Nein

Gott fragen: Meine nächsten Schritte

Gott, was denkst du über mich?

Gott, welche Dinge in meinem Leben gefallen dir nicht? Was soll ich ändern?